

Lightcap ist eine Band aus Weimar und spielt Alternative Folk/Country.

Der Charakter Henry Lightcap tritt auf, flucht, erschießt seinen Kühlschranks (warum auch nicht), beginnt eine Fahrt in die Wälder seiner Vergangenheit, preist die wärmende Morgensonne, die ewige Schönheit der endlosen Wüste und droht dabei dem Wahnsinn zu erliegen.

Was man an Edward Abbeys Protagonist Henry Lightcap sehen kann? Dass alles Mühselige, Schmerzende, Depressive immer auch erst das Schöne erschafft. Musik soll diesen Zwiespalt überwinden, das Schwermütige und Schöne zusammenführen.

Wenn sich die Musiker von Lightcap treffen, spielen sie ihre melancholisch folkigen Lieder und verbinden die Ernsthaftigkeit mit einem ironischen Blick auf die eigene glorifizierte Existenz. Ihre Musik ist inspiriert von allem, was in den 60ern mit Bob Dylan, Neil Young und The Band begann, und von aktuellen Künstlern wie Fleet Foxes, Father John Misty oder Bonnie 'Prince' Billy weitergeführt wird.

Die Band um Singer-/Songwriter Eric Kröber (Gesang/Westerngitarre/Banjo) wird begleitet und verstärkt mit Lap Steel- und E-Gitarre, Orgel und Klavier, Bass und Schlagzeug.

"P.S. I'll be coming alone, as you might expect. Just me and my fleas... . I'm alright, it's the world that's dysfunctional and I mean that literally." Edward Abbey: A Fool's Progress, Chap. 3, p. 69

Website: www.lightcapmusic.com

Facebook: www.facebook.com/lightcapmusic

Bandcamp: www.lightcapmusic.bandcamp.com

Instagram: www.instagram.com/lightcapmusic

YouTube: <http://bit.ly/2G15Fzr>